

	<p>Objekt: Preußen: 5 Taler 1856</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Papiergeld, Altdeutsche Staaten</p> <p>Inventarnummer: 18217548</p>
--	---

## Beschreibung

Die vierte Ausgabe der Kassenanweisungen wurde 1856 ausgegeben. Eine der Sicherungen vor Fälschung war die Wiedergabe des Strafsatzes in ständiger Wiederholung auf der Untergrund der Vorderseite. Auf der Vorderseite ist auch unten der Drucktag angegeben, hier der 5.6.

Vorderseite: In einem Rahmen Wertbezeichnung, im Feld das preußisches Wappen, Eichen- und Lorbeerzweig, vier Unterschriften.

Rückseite: In einem Rahmen Wertbezeichnung, links und rechts zwei Putten, mittig der preußische Adler, unten verzierte Tafel für Unterschrift des Ausfertigers, links und rechts daneben 'Kassenschein' auf Französisch und Englisch.

Serie: B

Farbe: Blauer Rahmen

Hintergrundfarbe: Strafsatz in verschiedenen Farben

## Grunddaten

Material/Technik:

Papier; Kupfertiefdruck

Maße:

Durchmesser: 145x88 mm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1856  
wer Prof. Mandel  
wo Brandenburg

Hergestellt wann 1856  
wer Firma Ebart (Spechthausen)  
wo

Vorlagenerstellung wann

	wer	Ober-Baurat Stüler
	wo	
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	August Ferdinand Hopfgarten (1807-1896)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	15.12.1856
	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- 5 Taler
- Allegorie
- Gebrauchsgegenstand
- Heraldik
- König
- Neuzeit
- Papiergeld

## Literatur

- A. Pick - J.-U. Rixen, Papiergeld Spezialkatalog Deutschland (1991) Nr. A 221.
- Ohne Autor, Das deutsche Staatspapiergeld als Handschrift gedruckt (1901) 39-49..